

papageno

MUSIKTHEATER AM PALMENGARTEN

Musiktheater
SEIT 1997

KINDERPROGRAMM & ABENDPROGRAMM

SPIELZEITPROGRAMM

2026 / 2027



30 JAHRE PAPAGENO MUSIKTHEATER



INHALTSVERZEICHNIS



Vorwort.....	4		
Das Kinderprogramm.....	15	Konzerte	46
Pippi feiert Geburtstag.....	16	Von My Fair Lady bis Turandot	50
Frau Holle.....	20	Weihnachten in aller Welt	51
Die Schneekönigin.....	23	Best of Musicals	52
Der Räuber Hotzenplotz	24	Italienische Opernacht	53
Michel in der Suppenschüssel (Michel aus Lönneberga)	27		
Neues vom Räuber Hotzenplotz.....	28	Team.....	54
Die kleine Zauberflöte	31	Ehrenmitglieder & Partner	56
Spielzeitkalender 2026 / 2027.....	32	Förderverein	57
Das Abendprogramm	40	Eintrittspreise & Impressum	58
Tom Sawyer und Huckleberry Finn	42		
Die Fledermaus	45		
Sugar - Manche mögen's heiß	46		
Der große Giuseppe- Verdi-Abend	49		



KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA



Borsigstrasse 10 - 12 • 63110 Rodgau / Nieder-Roden • Industriegebiet Süd
 Tel.: 06106 - 268400 • www.autohaus-schleicher.de

THEATERLEITER

Hans-Dieter Maienschein



WO TRÄUME LEBEN...

Liebes Publikum,

dieses wunderschöne Zitat „Wo Träume leben“ ist der Titel der Filmdokumentation über das Papageno Musiktheater von Annette Schreier (Screen Land Film), mit dem ich unsere große Jubiläumsspielzeit „30 Jahre Papageno“ unter der Schirmherrschaft von Uwe Becker (Bürgermeister in Frankfurt a.D.) vorstellen möchte.

Das Papageno Musiktheater soll zum Beginn der Jubiläumsspielzeit in neuem Glanz erstrahlen. Dank zahlreicher Spenden und zuletzt durch den Zuschuss der Stadt Frankfurt konnte der Förderverein endlich das Dach erneuern und uns damit die Spielstätte sichern. Allen, die dafür bisher durch

kleine und größere Spenden geholfen haben, danken wir von ganzem Herzen. Und Danke für weitere Unterstützungen und Spenden, die uns weiterhelfen, die noch hohen Investitionen zu bewältigen. Das Theater selbst kann nun auch die ebenfalls dringliche Sanierung des Foyers in die Wege leiten. Und Dank gilt natürlich auch dem kleinen und großen Publikum, das uns über Generationen hinweg seit 30 Jahren die Treue hält.

Ich freue mich besonders, dass mein Sohn, der Schauspieler und Regisseur Niklas Maienschein, mich künftig in der Theater- und künstlerischen Leitung unterstützen



wird. Meine Tochter, die Rechtsanwältin Sarah Gärtner, wird weiterhin im administrativen Bereich tätig sein als Vorstand des Fördervereins und Leiterin der Papageno Theaterschule.

30 Jahre Papageno Musiktheater

Zunächst folgen noch einige Vorstellungen von Astrid Lindgrens „Pippi feiert Geburtstag“ im Nachmittagsprogramm. Danach eröffnen wir die Jubiläumsspielzeit mit einem besonderen Highlight. Nach der erfolgreichen Produktion „Der Zauberer von Oz“ präsentieren wir ein weiteres Familienmusical im Abendprogramm: Mark Twains Literaturklassiker „Tom Sawyer und Huckleberry Finn“ mit der Musik von Kurt Weill. Die berühmten Abenteuer der beiden Jungs am Mississippi wurden mehrfach verfilmt. Das Musical wird erstmals in Frankfurt zu sehen sein und ich freue mich besonders, dass mein Sohn Niklas Maienschein erneut die Regie übernimmt.

Im Nachmittagsprogramm starten wir in die Herbst-Wintersaison mit zwei der schönsten Märchen der Brüder Grimm „Rumpelstilzchen“ und „Frau Holle“. Und nicht passender könnte für das Papageno Musiktheater sein, sich für diese beiden Märchen aus dem reichhaltigen musikalischen Schatz von Wolfgang Amadeus Mozart zu bedienen. Im November folgt dann das große Jubiläumskonzert „Von My Fair Lady bis Turandot“. Ein bunt gemischter, musikalischer Bilderbogen vom Musical bis zur Oper aus 30 Jahren Papageno Musiktheatergeschichte mit großem Ensemble.

Natürlich darf auch das traditionelle Weihnachtskonzert in der Jubiläumsspielzeit nicht fehlen. Unter dem Titel „Weihnachten in aller Welt“ erklingen internationale und deutsche Weihnachtslieder zur schönsten Zeit des Jahres

und der ebenso traditionelle Ausschnitt aus Humperdincks Märchenoper „Hänsel und Gretel“. Und wie sehr freuen wir uns auf die Fortsetzung der Kooperation mit der Alten Oper Frankfurt, die mittlerweile seit 17 Jahren besteht. Diesmal wird in acht Vorstellungen im Mozart-Saal Hans Christian Andersens Märchen „Die Schneekönigin“ mit Musik von Edvard Grieg zur Aufführung kommen. An dieser Stelle möchte ich einmal mehr und sehr herzlich dem Team der Alten Oper für die stets wunderbare Zusammenarbeit danken.

Das neue Jahr begrüßen wir diesmal mit berühmten Melodien aus der Welt des Musicals und im Nachmittagsprogramm kehrt der berühmt-berühmte „Räuber Hotzenplotz“ auf unsere Bühne zurück. Die im Jahr 2023 herausgebrachte, sehr erfolgreiche Produktion in neuer Bühnen- und Kostümausstattung mit Musik von Johann Strauß wird ab Ende Januar wieder auf dem Spielplan stehen. Und man kann sich auf weitere Abenteuer mit dem bärtigen Gesellen freuen: In einer Neuinszenierung von „Neues vom Räuber Hotzenplotz“ (Premiere am 24. April 2027).

Doch bevor der Räuber Hotzenplotz wieder sein Unwesen treibt, wiederholen wir auf vielfachen Wunsch „Michel in der Suppenschüssel“ von Astrid Lindgren.

Nahezu alle Vorstellungen waren in der vergangenen Spielzeit ausverkauft. Und sie darf zum Jubiläum selbstverständlich nicht fehlen: „Die kleine Zauberflöte“ mit dem lustigen Vogelfänger Papageno, nach dem wir unser Theater benannt haben.

Im Abendprogramm wiederholen wir zum Jahresbeginn das überaus erfolgreiche Konzert „Best of Musicals“ und was könnte zu einer feierlichen Jubiläumsspielzeit besser passen als eine der meistgespielten und beliebtesten Operetten von Johann Strauß „Die Fledermaus“. Und es ist einfach nicht zu glauben. Aufgrund der ungebrochen großen Nachfrage werden wir noch einmal 4 Vorstellungen von unserem

Dauerbrenner „Sugar – Manche mögen’s heiß“ in der Jubiläumsspielzeit zeigen.

Auch das Opernschauspiel wird in dieser besonderen Spielzeit wieder „zu Wort und Gesang“ kommen. Mit dieser eigenen Kreation wird der Stoff klassischer Opern gemeinsam von SchauspielerInnen und OpernsängerInnen in einer ganz eigenen Form interpretiert. Unter dem Titel „Der große Giuseppe-Verdi-Abend“ gibt es im ersten Teil Arien, Duette und Szenen aus seinen berühmten Opern. Nach der Pause folgt aus der gleichnamigen Oper das spannende und ergreifende Opernschauspiel „Rigoletto“.

Auf vielfachen Wunsch folgt danach die „Italienische Opernacht“ mit den Highlights aus weltberühmten italienischen Opern.

Zum Abschluss meines Grußwortes möchte ich noch einmal auf das oben erwähnte Zitat „Wo Träume leben“ zurückkommen. Schon als Kind stand ich auf den „Brettern, die die Welt bedeuten“, und ich hätte damals nie gedacht, dass mein Traum von einem eigenen Musiktheater einmal wahr werden könnte.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern von Herzen entspannte, unterhaltende, bewegende und märchenhafte, musikalische Theatererlebnisse. Mein Ensemble, der Förderverein und ich freuen uns darauf, diese mit Ihnen zu teilen!

Herzliche Grüße

Ihr Hans-Dieter Maienschein





Mike Josef



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Musik- und Theaterbegeisterte,

ich freue mich sehr, dass das Papageno Musiktheater sein 30-jähriges Bestehen feiert und übermittle Ihnen auf diesem Wege meine herzlichsten Glückwünsche zu diesem schönen Jubiläum. Sie können heute mit Stolz auf eine erfolgreiche Geschichte zurückblicken und zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Ihr diesjähriges Motto „Wo Träume leben - 30 Jahre Papageno Musiktheater Frankfurt“ ist treffend gewählt, denn Ihre Einrichtung steht seit 1997 für liebevoll zusammengestellte Programme, für Phantasie, für künstlerischen Anspruch und Unterhaltung auf höchstem Niveau. Das Papageno Musiktheater hat sich über die Jahre zu einer der erfolgreichsten Kulturinstitutionen Frankfurts entwickelt. Heute ist das Papageno Musiktheater fest in der Szene etabliert. Besonders faszinierend ist die einzigartige Atmosphäre bei Ihren Veranstaltungen, die immer wieder aus der erlebbaren Nähe zu den Künstlerinnen und Künstlern entsteht. Seit nunmehr dreißig Jahren ist es auch ein besonderes Anliegen des Ensembles um Hans-Dieter Maienschein, Theater und Musik unseren Kindern und Jugendlichen näherzubringen.

Ich bin begeistert, dass unsere Stadt Frankfurt so vielfältige Möglichkeiten für Kultur und künstlerische Entfaltung bietet und möchte Ihnen meinen Respekt für Ihr langjähriges Engagement bekunden. Sie leisten einen wertvollen Beitrag für die lebendige und vielfältige kulturelle Szene, die unsere Stadt prägt. Ihre Erfolge sind auch in Ihrer positiven Sicht der Dinge begründet, mit der Sie sich Ihrem künstlerischen Engagement widmen. All den großen und kleinen Theater- und Musikbegeisterten wünsche ich ganz viel Freude im Papageno Musiktheater - lassen Sie sich begeistern und tauchen Sie ein in eine zauberhafte Welt!

Mike Josef
Oberbürgermeister
der Stadt Frankfurt am Main



Hilime Arslaner



Liebe Freund:innen des Papageno Musiktheaters,

nicht immer braucht es die ganz große Bühne. Was ich am Papageno Musiktheater liebe, ist die Intimität des kleinen Saals, der mich als Zuschauerin sehr eng an die Akteur:innen auf der Bühne und das theatrale und musikalische Geschehen heranrückt. Das ermöglicht einen sehr unmittelbaren kulturellen Genuss, ich fühle mich mitgenommen, willkommen und zu Hause. Und das ist wunderbar.

Deshalb freue ich mich sehr, dass sich dieses famose kleine Theater nun auf das 30-jährige Jubiläum vorbereitet und dass es einen etablierten Platz in der vielfältigen Theaterlandschaft unserer Stadt hat.

Das Papageno Musiktheater ist so bunt und schillernd wie sein Namensgeber aus dem Personal von Mozarts und Schikaneders Zauberflöte, es vereint das kulturelle „U“ mit dem „E“ auf das Allerbeste und in seinem Programmangebot die ganz jungen mit den schon etwas älteren Zuschauer:innen. Was mehr kann man sich für Frankfurt wünschen.

Für viele der Jüngeren ist der Besuch im Papageno Musiktheater mit dem von Theaterleiter Hans-Dieter Maienschein eigens für sein Theater erfundenen Sparte des „Opernschauspiels“ der Einstieg ins Operngenie. Allein dafür gebührt dem Theater und seinem Ensemble hohe Anerkennung und Dank.

Mein Respekt gilt den Theatergründer:innen Renate und Hans-Dieter Maienschein und dem hoch engagierten Ensemble des Hauses für ihre Kreativität, für ihre Spielfreude und auch ihr Durchhaltevermögen, das Papageno Musiktheater nach Hürden und Krisen, die es in der Geschichte der kleinen Bühne auch gab, nie aufzugeben.

Und so bin ich sehr froh, dass sich für das derzeit so wichtige Projekt, das neue Dach, eine Lösung für die Finanzierung finden ließ. Und dass dann auch die Realisierung schnell umgesetzt werden kann.

20 Produktionen pro Jahr, etwa 300 Vorstellungen und rund 60.000 Zuschauer:innen, das ist eine stolze Leistung für ein kleines Team, das aber immer große Ambitionen zeigt.

Ich freue mich schon sehr auf die Jubiläumsspielzeit.

Herzliche Grüße

Hilime Arslaner
Stadtverordnetenvorsteherin



Uwe Becker



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Besucherinnen und Besucher,

das Papageno Musiktheater ist ein einzigartiges Juwel in Frankfurt und schon der Weg zu Schauspiel und Klang lässt einen am Palmengarten fast märchenhaft in eine eigene Welt eintauchen. Als das Theater 1997 von Hans-Dieter Maienschein und seiner Frau Renate gegründet wurde, fanden die ersten Aufführungen noch im Frankfurter Volksbildungsheim statt. Doch schon 1998 verwandelte Maienschein selbst als Papageno den Siesmayer-Saal in einen Ort des Zaubers, an dem auch Mozart sicher Gefallen gefunden hätte. Wahrscheinlich ist es genau dieser Geist, das hohe persönliche Engagement des gesamten Teams, das von den Anfängen über 30 Jahre hinweg bis heute diesen besonderen Zauber immer wieder auf die Bühne gebracht hat und eine Atmosphäre schafft, die auch heute die Menschen immer wieder an diesen ganz besonderen Ort, zu diesem ganz besonderen Theater kommen lässt. Ob Kinderprogramm oder das ebenso reichhaltige Abendangebot, ob Musik-Komödien oder besonders liebevoll inszenierte Märchen, das Papageno Musiktheater

am Palmengarten lebt aus einem ganz besonderen Geist heraus eine so positiv geprägte Philosophie, dass es den Besucherinnen und Besuchern warm ums Herz wird. Qualität und Liebe, Professionalität und Improvisation, all dies findet man so wunderbar ausbalanciert, dass es eine eigene Komposition für Herz und Seele schafft.

Zur 30jährigen Jubiläumsspielzeit möchte ich meiner Gratulation ein herzliches Dankeschön voranstellen, denn ohne das besondere Engagement des Papageno-Teams wäre die Stadt Frankfurt um ein besonderes Juwel ärmer.

Ich hoffe, dass auch in der Zukunft noch viele Gäste aus Nah und Fern den Weg zu diesem besonderen Ort suchen und wählen und ich wünsche dem Papageno Musiktheater am Palmengarten noch viele erfolgreiche Spielzeiten.

Uwe Becker
Bürgermeister der Stadt Frankfurt a.D.



Kammersängerin June Card



Ein Leben ohne Papageno Theater ist für mich kaum vorstellbar. Es war für mich ein großes Vergnügen, dieses Haus wachsen zu sehen. Aus der Fantasie, aus dem Traum eines Mannes, Hans-Dieter Maienschein, wurde ein lebendiger, heute unentbehrlicher Teil des kulturellen Lebens in Frankfurt. Seit nunmehr 30 Jahren ist es ein Ort der Fantasie, ein Zauberteppich, der uns aus dem Alltag entführt.

Der Raum ist so gestaltet, dass man (oder Kind) von jedem Platz aus mitten im Geschehen ist - ganz nah bei den Darstellern. Für Kinder werden hier Ihr Märchenfiguren lebendig, doch auch Erwachsene genießen den Charme, die Nähe und die besondere Atmosphäre - sei es bei Musicals, Schauspielen oder musikalischen Abenden - gerade diese intime Verbindung zwischen Bühne und Publikum macht den unverwechselbaren Zauber dieses Hauses aus.

Besuchen Sie uns!

Besuchen Sie uns!

Ihre
Kammersängerin June Card

papagenos



THEATER SCHULE

The title 'THEATER SCHULE' is written in large, white, hand-drawn letters on a dark grey background. Several colorful cartoon characters are integrated with the text: a fairy with wings on the 'T', a pirate on the 'A', a witch on the 'S', and a girl on the 'U'. A small yellow cat is perched on the 'L'.

„Papageno Theaterschule“ bietet auch in der neuen Spielzeit wieder Kurse für Kinder an.

Im Ensemble des Papageno Musiktheaters befinden sich Künstler*innen, die in verschiedenen Sparten zu Hause sind – Musik, Schauspiel, Tanz, Gesang, Akrobatik, Theaterpädagogik. Diese Vielfalt ermöglicht es uns, in altersspezifischen Kursen ein vielschichtiges Workshop-Programm anzubieten.

Zwei Kurse wurden für Kinder von 6-9 Jahren eingerichtet. Ein weiterer Kurs für Kinder von 10-13 Jahren.

Die nächsten Kurse beginnen im August 2026

In den Kursen wird den Kindern die Möglichkeit geboten, in verschiedene Rollen zu schlüpfen, ein Gefühl für den eigenen Körper zu entwickeln, die Vielfalt der Stimme zu entdecken und Erfahrungen auf der großen Papageno-Bühne zu sammeln. Hierdurch wird die Fähigkeit zur Präsentation und das freie Sprechen vor Menschen trainiert.

Anmeldung und Preisinformationen erhalten Sie auf Anfrage unter theaterschule@papageno-theater.de





30 JAHRE PAPAGENO MUSIKTHEATER
SCHIRMHERR UWE BECKER (BÜRGERMEISTER DER STADT FRANKFURT A.D.)

DAS KINDERPROGRAMM



Ab 6. August 2026

PIPPI FEIERT GEBURTSTAG

Musical für die ganze Familie mit Musik von Rainer Bielfeldt und Libretto von Otto Senn nach dem Buch von Astrid Lindgren..

Ab 10. Oktober 2026

RUMPELSTILZCHEN

Musikalisches Märchen nach den Brüdern Grimm

Ab 24. Oktober 2026

FRAU HOLLE

Musikalisches Wintermärchen nach den Brüdern Grimm

Gastspiel in der Alten Oper Frankfurt -

Vom 15. bis 18. Dezember 2026

DIE SCHNEEKÖNIGIN

Musikalisches Märchen nach dem gleichnamigen Buch von Hans Christian Andersen

Ab 23. Januar 2027

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

Musikalische Räuberjagd nach dem Buch von Otfried Preußler mit Musik von Stefan Hiller und Antonio Vivaldi

Ab 6. Februar 2027

MICHEL IN DER SUPPENSCHÜSSEL

Familienstück mit viel Musik nach dem weltbekannten Kinderbuch von Astrid Lindgren

Ab 24. April 2027

NEUES VOM RÄUBER HOTZENPLOTZ

Fortsetzung der musikalischen Räuberjagd nach dem Buch von Otfried Preußler.

DAS Jubiläumsstück: 6. - 29. Mai 2027 –

NUR 11 VORSTELLUNGEN

DIE KLEINE ZAUBERFLÖTE

Singspiel mit Musik von Wolfgang Amadeus Mozart

Zu den einzelnen Terminen beachten Sie bitte den jeweils aktuellen Spielplan.

Änderungen vorbehalten.

Pippi ist wieder da!

Pippi feiert Geburtstag



„In der musikalischen Inszenierung im Papageno Musiktheater ist sie [die Geschichte von Pippi Langstrumpf] für alle Generationen ein Genuss.“

- FRANKFURTER RUNDSCHAU

„Wertung: Sehr gut.“

- BILD FRANKFURT

Musical für die ganze Familie mit Musik von Rainer Bielfeldt und Libretto von Otto Senn nach dem Buch von Astrid Lindgren. Für das Papageno Musiktheater eingerichtet von Hans-Dieter Maienschein unter Verwendung klassischer Kompositionen.

REGIE Hans-Dieter Maienschein

AUSSTATTUNG Annette Finze

Natürlich muss Pippi zu einem ordentlichen Geburtstagsfest zuerst ihre Freunde Tommy und Annika einladen, dann muss ihre Villa Kunterbunt sauber geschrubbt werden und fast nebenbei stranden Pippi, Annika und Tommy als Schiffbrüchige auf einer einsamen Insel. Gut, dass Pippi an die Flaschenpost gedacht hat, sonst würde sie wohl zu spät zu ihrem eigenen Geburtstag kommen! Dabei warten zu Hause doch mal wieder Donner-Karlsson und Blom - und denen muss ein für alle Mal ganz gehörig das Fürchten gelehrt werden!

AUFFÜHRUNGSRECHTE: BÜHNENVERLAG WEITENDORF GMBH



TERMINE:
Vom 6. August bis 4. Oktober 2026
Altersempfehlung ab 5 Jahren



TERMINE:

Vom 10. Oktober 2026 bis 10. Januar 2027

Altersempfehlung ab 5 Jahren

Rumpelstilzchen



„Das Bild vom wütend aufstampfenden Männlein ist durch die Märchensammlung der Brüder Grimm zum Teil der Kinderkultur geworden. In der zum Musiktheaterstück bearbeiteten Fassung [...] stehen jedoch nicht Wut und Hinterlist, sondern Humor und Beharrlichkeit im Mittelpunkt. [...] Immer wieder gelingt es dem Papageno-Theater, diese märchenhafte Magie mit wenig Mitteln zu entfalten. [...] In klaren und klug akzentuierten Sequenzen hat Maienschein das Stück entwickelt, so dass es auch für Vorschulkinder nachvollziehbar ist.“

- FRANKFURTER RUNDSCHAU

Musikalisches Märchen nach den Brüdern Grimm

Für das Papageno Musiktheater eingerichtet von Hans-Dieter Maienschein unter Verwendung klassischer Kompositionen | Dramatisierung Inge Leudesdorff

Altersempfehlung ab **5 Jahre**

REGIE Hans-Dieter Maienschein

AUSSTATTUNG Annette Finze

„Ach wie gut, dass niemand weiß...“

Zauberhaft und zeitlos schön ist die Geschichte von Rumpelstilzchen.

Ein Müller behauptet von seiner Tochter, sie könne Stroh zu Gold spinnen, und will sie an den König verheiraten. Der König stellt ihr die Aufgabe, über Nacht eine Kammer voll Stroh zu Gold zu spinnen. Die Müllerstochter ist verzweifelt, bis ein kleines Männchen auftaucht und ihr gegen ihr Halsband Hilfe anbietet und für sie das Stroh zu Gold spinnt. In der zweiten Nacht wiederholt sich das Gleiche und die Müllerstochter gibt ihren Ring her. Darauf verspricht der König dem Mädchen, sie zu seiner Frau zu nehmen, falls sie noch einmal eine Kammer voll Stroh zu Gold zu spinnen vermag. Diesmal verlangt das Männchen von der Müllerstochter, dass sie ihm ihr erstgeborenes Kind geben solle. In ihrer Verzweiflung geht sie auch auf diese Forderung ein. Sie glaubt nicht an den Tag, an dem das Männchen kommt, um das Kind zu holen. Ihr Kind darf sie nur behalten, wenn es ihr gelingt, den Namen des rätselhaften Männchens zu erraten...

AUFFÜHRUNGSRECHTE: BÜHNENVERLAG WEITENDORF GMBH

Frau Holle



„Prinzipal Hans-Dieter Maienschein hat es sich wie stets zur Aufgabe gemacht, dem Publikum neben den klassischen Märchen auch eine gute Portion klassischer Musik mit auf den Weg zu geben. Und Mozarts 'Kleine Nachtmusik', Auszüge aus Sinfonien und Klavierkonzerten passen tatsächlich schön zu den Szenen, die Annette Finze mit prachtvollen Kostümen und Requisiten ausgestattet hat.“

- FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

Musikalisches Wintermärchen nach den Brüdern Grimm
Dramatisierung: Carl Josef Grund
Für das Papageno Musiktheater eingerichtet von Hans-Dieter Maienschein unter Verwendung klassischer Kompositionen von Wolfgang Amadeus und Leopold Mozart.

REGIE Hans-Dieter Maienschein

AUSSTATTUNG Annette Finze

Es war einmal... Eine Witwe lebt mit ihren beiden Töchtern in einem Land irgendwo im Märchenreich. Die eine lässt sie nach dem Tod des Vaters sehr hart arbeiten und behandelt sie auch sonst sehr grob und lieblos. Die leibliche Tochter der Stiefmutter hingegen muss nicht einen Finger rühren und soll sich schonen und pflegen. Eines Tages fällt dem fleißigen Mädchen beim Spinnen die Spindel in den Brunnen. In ihrer Not springt sie hinterher, um die Spule zurückzuholen. Doch statt auf dem Grund des Brunnens landet sie wohlbehalten im Reich der Frau Holle, welche in unserer Welt das Wetter sendet...

AUFFÜHRUNGSRECHTE:
VERTRIEBSSTELLE UND VERLAG DEUTSCHER BÜHNENSCHRIFTSTELLER UND BÜHNENKOMPONISTEN GMBH



TERMINE:

Vom 24. Oktober 2026 bis 9. Januar 2027

Altersempfehlung ab 5 Jahren

Die Schneekönigin



„Stimmig und vielschichtig hat Regisseur Hans-Dieter Maienschein die psychologische Tiefe dieses klassischen Märchens von Hans Christian Andersen in seiner Inszenierung herausgearbeitet. Inhaltlich folgt sie dem Originaltext; ohne Sentimentalität wird eine märchenhafte Aura voll Phantasie entwickelt, die auch Erwachsenen die Wiederentdeckung dieser fast vergessenen Märchenwelt ermöglicht.“

- FRANKFURTER RUNDSCHAU

Musikalisches Märchen nach dem gleichnamigen Buch von Hans Christian Andersen mit Musik von Edvard Grieg, Johannes Brahms, Claude Debussy und Robert Schumann

BUCH UND REGIE H.-D. Maienschein

AUSSTATTUNG H.-D. Maienschein und Rudi Banghard |
Helmi Hennsler und Valeska Morgenstern

Der kleine Kai wird vom Spiegel des Teufels in Auge und Herz getroffen. Als sein Herz zu Eis erstarrt, erlahmen sein Denken und seine Phantasie, und auch die Zuneigung des Jungen zu seiner Freundin Gerda erlischt. Die Schneekönigin lockt Kai mit Versprechungen in den Eispalast am bitterkalten Ende der Welt. Nun kann ihn nur noch die Liebe der kleinen Gerda retten. Mutig macht sie sich auf den abenteuerreichen Weg. Auf der Suche nach dem Freund helfen ihr eine Krähe, ein Räubermädchen, eine Prinzessin und auch ein Rentier.

Das phantasievolle Märchen Andersens lebt von den schillernden Gestalten, die Gerda bei ihrer Suche nach dem Freund und Spielkameraden unterstützen. Die Krähe erklärt die Zusammenhänge und unterstützt den Szenenwechsel, die vielen klassischen Musikstücke verstärken die Wirkung des Schauspiels.

TERMINE:

Vom 15. bis 18. Dezember 2026

Altersempfehlung ab 5 Jahren

Der Räuber Hotzenplotz



„Es soll ja Kinder geben, die sich Theater dröge vorstellen. [...] Diese Kinder sollten unbedingt den Räuber Hotzenplotz im Papageno Musiktheater erleben.“

- FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

Musikalische Räuberjagd nach dem Buch von Otfried Preußler
Bearbeitung für das Papageno Musiktheater unter Verwendung klassischer
Kompositionen von Johann Strauß

REGIE Hans-Dieter Maienschein

AUSSTATTUNG Stefan Kohler

Der Räuber Hotzenplotz hat Großmutter's Kaffeemühle geraubt. Grund genug für Kasperl und Seppel zu beschließen, dem Mann mit den sieben Messern das Handwerk zu legen. Das ist jedoch gar nicht so einfach: Sie finden zwar die Räuberhöhle, werden aber gefangen genommen. Während Seppel bei Hotzenplotz die Unordnung in der Räuberhöhle aufräumen muss, wird Kasperl an den Zauberer Petrosilius Zwackelmann verkauft. Die Zukunft der beiden sähe finster aus, wären da nicht noch die gute Fee und der Wachtmeister Dimpfelmoser...

AUFFÜHRUNGSRECHTE: BÜHNENVERLAG WEITENDORF GMBH



TERMINE:

Vom 23. Januar bis 18. April 2027

Altersempfehlung ab 5 Jahren



TERMINE:

Vom 6. Februar bis 4. Juli 2027

Altersempfehlung ab 5 Jahren

Michel in der Suppenschüssel (Michel aus Lönneberga)



„Auch mehr als 55 Jahre nach dem ersten Erscheinen haben die Streiche des kleinen Michel nichts an Witz und Charme verloren. Davon zeugte nicht nur der minutenlange Applaus am Ende der Premiere, sondern auch das herzliche Kinderlachen, das die gelungene Adaption über die gesamte Laufzeit begleitet hat. [...] Mit viel ansteckender Spielfreude des Ensembles und einem liebevoll gestalteten Bühnenbild bietet „Michel in der Suppenschüssel“ einen ganz großen Spaß nicht nur für Kinder, sondern für alle im Herzen Junggebliebenen. [...] Das Papageno Musiktheater wird mit dieser Inszenierung einmal mehr seinem guten Ruf mehr als gerecht. Mit kulturellem Anspruch gewürztes Kindertheater, das mit viel Liebe zum Detail auf die Bühne gebracht wird, eignet sich perfekt für einen Theaterbesuch für die ganze Familie.“

- RHEIN-MAIN 4 FAMILY RATGEBER

Familienstück mit viel Musik nach dem weltbekannten Kinderbuch von Astrid Lindgren.
Für das Papageno Musiktheater eingerichtet von Hans-Dieter Maienschein unter Verwendung klassischer Kompositionen von Johann Strauß

REGIE Hans-Dieter Maienschein

AUSSTATTUNG Annette Finze

Die Svenssons auf dem Katthult-Hof in Lönneberga haben es nicht leicht. Denn ihr Sohn Michel hat mehr Unsinn im Sinn als irgendein anderer Junge in ganz Lönneberga - oder ganz Schweden oder vielleicht sogar auf der ganzen Welt. Dabei ist Michel eigentlich ein hilfsbereiter und liebenswerter Junge. Aber es ist wie verhext: Was Michel auch tut – es kommt immer ein Streich dabei heraus! Weil er noch den letzten Rest Suppe ausschlecken wollte, steckt Michels Kopf nun in der Suppenschüssel fest. Ob er wohl mehr Erfolg haben wird beim Versuch, Linas entzündeten Zahn zu ziehen oder seiner Schwester Klein-Ida zu helfen, den Katthult-Hof mal von oben zu sehen?

AUFFÜHRUNGSRECHTE: BÜHNENVERLAG WEITENDORF GMBH

Neues vom Räuber Hotzenplotz



„Großartig sind die Schrulligkeiten, mit denen die Rollen ausgestattet sind. [...] Kaum eines der Kinder seufzt nicht vor Erleichterung, als die Großmutter am Ende befreit wird [...] Um die Dynamik der Geschichte aufzugreifen, bedient sich Maienschein diesmal Szenen, die an einem Stummfilm erinnern.“

- FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

Fortsetzung der musikalischen Räuberjagd nach dem Buch von Otfried Preußler. Für das Papageno Musiktheater eingerichtet von Hans-Dieter Maienschein unter Verwendung klassischer Kompositionen von Johann Strauß.

REGIE Hans-Dieter Maienschein

AUSSTATTUNG Stefan Kohler

Es ist noch gar nicht lange her, da wurde der wilde Räuber Hotzenplotz nach dem Diebstahl von Großmutter Kaffemühle gefangen genommen und eingesperrt. Doch es kehrt keine Ruhe ein, denn er befreit sich durch eine List aus dem Spritzenhaus und lässt den Wachtmeister Dimpfelmoser einfach in Unterhosen stehen. Endlich wieder frei, plant er den ganz großen Coup: Er entführt kurzerhand die Großmutter, um Lösegeld zu erpressen. Exakt 555,55 Mark will er haben, sonst, sonst, sonst...Natürlich eilen der mutige Kasperl und sein Freund Seppel herbei, um die Großmutter aus den Fängen des Räubers zu befreien. Gemeinsam mit Wachtmeister Dimpfelmoser, der Wahrsagerin Frau Schlotterbeck und ihrem Krokodilhund Wasti setzen sie alles daran, Hotzenplotz wieder hinter Schloss und Riegel zu bringen.

AUFFÜHRUNGSRECHTE: BÜHNENVERLAG WEITENDORF GMBH



TERMINE:

Vom 24. April bis 26. Juni 2027

Altersempfehlung ab 5 Jahren

**TERMINE:**

Vom 6. bis 29. Mai 2027

Altersempfehlung ab 5 Jahren

Die kleine Zauberflöte



„Der Zauber wirkt immer, wenn das 'Papageno'-Theater sich eines Stoffes annimmt. So ist auch die Adaption der Mozart-Oper mit ihren zahlreichen Anleihen bei Märchen und Mythen ein so lustiges wie zartes Gebilde aus Musik, Text und Bühnenbild. Kinder, die das erlebt haben, werden später wohl auch der großen 'Zauberflöte' Interesse schenken. Wer in jungen Jahren einen Stoff dargeboten bekommt, wird sich seiner womöglich nicht nur erinnern, sondern mehr darüber in Erfahrung bringen wollen. Daher sind eng am ursprünglichen Text angesiedelte Fassungen, die wesentliche Züge von Komposition und Handlung herausarbeiten, von nicht zu unterschätzender Bedeutung, um kulturelle Kompetenz zu entwickeln. Die liebevolle Gestaltung der Charaktere hinterlässt gewiss starke Eindrücke.“

- FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

Singspiel mit Musik von Wolfgang Amadeus Mozart

REGIE Hans-Dieter Maienschein

AUSSTATTUNG Bärbel Jahn und Ulla Hartmann

Prinz Tamino verirrt sich auf der Jagd ins Reich der Königin der Nacht. Als ihn tief im Wald eine Schlange bedroht, wird er von der Königin gerettet – allerdings nicht ganz ohne Hintergedanken: Sarastro, der Priester der Isis, entführte ihre Tochter Pamina einst, um sie dem bösen Einfluss ihrer Mutter zu entziehen. Die Königin verspricht Tamino die Prinzessin zur Frau, wenn er sie aus den Händen des Sarastro befreit. Zur Unterstützung bekommt er den lustigen Vogelfänger Papageno und eine Zauberflöte mit auf den Weg. Doch zu seinem Erstaunen erkennt Tamino, dass Sarastro gar kein Bösewicht, sondern der Oberpriester im Tempel der Weisheit ist. Der Prinz beschließt, sich den Prüfungen des Priesters zu unterziehen, um die geliebte Pamina für sich zu gewinnen. Auch der Vogelfänger Papageno möchte ein Weibchen finden, ganz für sich allein. Aber die Königin der Nacht legt den beiden allerlei Steine in den Weg...

SPIELZEITKALENDER 2026/2027



KOMPETENZ IN DRUCK UND MEDIEN

Wie groß muss man sein, um Großes leisten zu können?

Um Außergewöhnliches zu erschaffen, das auf die Bewunderung anderer stößt, bedarf es mehr als „schierer Größe“: Begeisterung, Leidenschaft und Können spielen eine zentrale Rolle und ermöglichen es auch kleineren Musiktheatern und Produktionsagenturen, über sich hinauszuwachsen.

FISSLER & SCHRÖDER

Kompetenz in Druck und Medien
Sudetenstraße 19 • 63571 Gelnhausen
Tel. +49 6051 – 7002892 • www.dpa-fs.de



AUGUST 2026

DO	6.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	%
FR	7.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	%
SA	8.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	
SO	9.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	
FR	14.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	%
SA	15.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	
SO	16.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	
FR	21.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	%
SA	22.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	
SO	23.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	

SEPTEMBER 2026

FR	18.	19:30	<i>Tom Sawyer und Huckleberry Finn</i>	FAMILIENMUSICAL / PREMIERE
SA	19.	19:30	<i>Tom Sawyer und Huckleberry Finn</i>	FAMILIENMUSICAL
SO	20.	17:00	<i>Tom Sawyer und Huckleberry Finn</i>	FAMILIENMUSICAL
FR	25.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	%
SA	26.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	
SA	26.	19:30	<i>Tom Sawyer und Huckleberry Finn</i>	FAMILIENMUSICAL
SO	27.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	

OKTOBER 2026

FR	2.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	%
SA	3.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	
SA	3.	19:30	<i>Tom Sawyer und Huckleberry Finn</i>	FAMILIENMUSICAL
SO	4.	16:00	<i>Pippi feiert Geburtstag</i>	ZUM LETZTEN MAL
SA	10.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	

SO	11.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
DO	15.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	%
FR	16.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	%
SA	17.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
SA	17.	19:30	<i>Tom Sawyer und Huckleberry Finn</i>	FAMILIENMUSICAL
SO	18.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
SA	24.	16:00	<i>Frau Holle</i>	
SO	25.	16:00	<i>Frau Holle</i>	
FR	30.	16:00	<i>Frau Holle</i>	%
SA	31.	16:00	<i>Frau Holle</i>	
SA	31.	19:30	<i>Tom Sawyer und Huckleberry Finn</i>	FAMILIENMUSICAL

NOVEMBER 2026

SO	1.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
FR	6.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	%
SA	7.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
SO	8.	16:00	<i>Frau Holle</i>	
FR	13.	16:00	<i>Frau Holle</i>	%
SA	14.	13:30 + 16:00	<i>Frau Holle</i>	
SA	14.	19:30	<i>Von My Fair Lady bis Turandot</i>	FESTKONZERT „30 JAHRE PAPAGENO MUSIKTHEATER“
SO	15.	13:30 + 16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
FR	20.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	%
SA	21.	13:30 + 16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
SA	21.	19:30	<i>Von My Fair Lady bis Turandot</i>	FESTKONZERT „30 JAHRE PAPAGENO MUSIKTHEATER“
SO	22.	13:30 + 16:00	<i>Frau Holle</i>	
FR	27.	16:00	<i>Frau Holle</i>	%
SA	28.	13:30 + 16:00	<i>Frau Holle</i>	
SA	28.	19:30	<i>Weihnachten in aller Welt</i>	KONZERT
SO	29.	13:30	<i>Rumpelstilzchen</i>	

DEZEMBER 2026

FR	4.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	%
SA	5.	13:30 + 16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
SA	5.	19:30	<i>Weihnachten in aller Welt</i>	KONZERT
SO	6.	13:30	<i>Frau Holle</i>	
FR	11.	16:00	<i>Frau Holle</i>	%
SA	12.	13:30 + 16:00	<i>Frau Holle</i>	
SA	12.	19:30	<i>Weihnachten in aller Welt</i>	KONZERT
SO	13.	13:30 + 16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
DI	15.	17:00	<i>Die Schneekönigin</i>	GASTSPIEL IN DER ALTEN OPER
MI	16.	14:30 + 17:00	<i>Die Schneekönigin</i>	GASTSPIEL IN DER ALTEN OPER
DO	17.	14:30 + 17:00	<i>Die Schneekönigin</i>	GASTSPIEL IN DER ALTEN OPER
FR	18.	14:30 + 17:00	<i>Die Schneekönigin</i>	GASTSPIEL IN DER ALTEN OPER
SA	19.	13:30 + 16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
SO	20.	13:30 + 16:00	<i>Frau Holle</i>	
MO	21.	13:30 + 16:00	<i>Frau Holle</i>	
DI	22.	13:30 + 16:00	<i>Frau Holle</i>	
MI	23.	13:30 + 16:00	<i>Frau Holle</i>	
SA	26.	14:30 + 17:00	<i>Frau Holle</i>	
SO	27.	13:30 + 16:00	<i>Frau Holle</i>	
MO	28.	13:30 + 16:00	<i>Frau Holle</i>	
DI	29.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
MI	30.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
DO	31.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
DO	31.	19:30	<i>Von My Fair Lady bis Turandot</i>	FESTKONZERT „30 JAHRE PAPAGENO MUSIKTHEATER“ / SILVESTERVORSTELLUNG

JANUAR 2027

FR	1.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
SA	2.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	
SO	3.	16:00	<i>Frau Holle</i>	
DO	7.	16:00	<i>Frau Holle</i>	%
FR	8.	16:00	<i>Frau Holle</i>	%
SA	9.	16:00	<i>Frau Holle</i>	ZUM LETZTEN MAL
SA	9.	19:30	<i>Tom Sawyer und Huckleberry Finn</i>	FAMILIENMUSICAL
SO	10.	16:00	<i>Rumpelstilzchen</i>	ZUM LETZTEN MAL

THEATERPAUSE BIS EINSCHLIESSLICH 22. JANUAR

SA	23.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	23.	19:30	<i>Best of Musicals</i>	KONZERT
SO	24.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
FR	29.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	%
SA	30.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	30.	19:30	<i>Tom Sawyer und Huckleberry Finn</i>	FAMILIENMUSICAL
SO	31.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	%

FEBRUAR 2027

SA	6.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
SA	6.	19:30	<i>Best of Musicals</i>	KONZERT
SO	7.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
FR	12.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	%
SA	13.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
SA	13.	19:30	<i>Tom Sawyer und Huckleberry Finn</i>	FAMILIENMUSICAL / ZUM LETZTEN MAL
SO	14.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	20.	19:30	<i>Die Fledermaus</i>	OPERETTE
SO	14.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	

FR	26.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	%
SA	27.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	27.	19:30	<i>Die Fledermaus</i>	OPERETTE
SO	28.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	%

MÄRZ 2027

FR	5.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	%
SA	6.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	6.	19:30	<i>Sugar – Manche mögen's heiß</i>	MUSIKALISCHE KOMÖDIE
SO	7.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
FR	12.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	%
SA	13.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	13.	19:30	<i>Sugar – Manche mögen's heiß</i>	MUSIKALISCHE KOMÖDIE
SO	14.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
FR	19.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	%
SA	20.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	20.	19:30	<i>Die Fledermaus</i>	OPERETTE
DO	25.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	%
FR	26.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
SA	27.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
SO	28.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
MO	29.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	

APRIL 2027

SA	3.	19:30	<i>Der große Giuseppe-Verdi-Abend</i>	KONZERT UND OPERNSCHAUSPIEL
SO	4.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
FR	9.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	%
SA	10.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	

SA	10.	19:30	<i>Der große Giuseppe-Verdi-Abend</i>	KONZERT UND OPERNSCHAUSPIEL
SO	11.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
FR	16.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	%
SA	17.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	17.	19:30	<i>Der große Giuseppe-Verdi-Abend</i>	KONZERT UND OPERNSCHAUSPIEL
SO	18.	16:00	<i>Der Räuber Hotzenplotz</i>	ZUM LETZTEN MAL
SA	24.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	24.	19:30	<i>Der große Giuseppe-Verdi-Abend</i>	KONZERT UND OPERNSCHAUSPIEL / ZUM LETZTEN MAL
SO	25.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	
FR	30.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	%

MAI 2027

SO	2.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	
DO	6.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	
FR	7.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	%
SA	8.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	
SA	8.	19:30	<i>Italienische Opernnacht</i>	KONZERT
SO	9.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	
FR	14.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	%
SA	15.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	
SA	15.	19:30	<i>Italienische Opernnacht</i>	KONZERT
SO	16.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	
MO	17.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	
FR	21.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	%
SA	22.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	22.	19:30	<i>Sugar – Manche mögen's heiß</i>	MUSIKALISCHE KOMÖDIE
SO	23.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	
DO	27.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	
FR	28.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	%
SA	29.	16:00	<i>Die kleine Zauberflöte</i>	ZUM LETZTEN MAL
SO	30.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	

JUNI 2027

FR	4.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	%
SA	5.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	
SA	5.	19:30	<i>Sugar – Manche mögen's heiß</i>	MUSIKALISCHE KOMÖDIE / ZUM LETZTEN MAL
SO	6.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
FR	11.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	%
SA	12.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
SA	12.	19:30	<i>Die Fledermaus</i>	OPERETTE
SO	13.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
FR	18.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	%
SA	19.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
SA	19.	19:30	<i>Die Fledermaus</i>	OPERETTE
SO	20.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	
FR	25.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	%
SA	26.	16:00	<i>Neues vom Räuber Hotzenplotz</i>	ZUM LETZTEN MAL
SA	26.	19:30	<i>Die Fledermaus</i>	OPERETTE / ZUM LETZTEN MAL
SO	27.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	

JULI 2027

DO	1.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	%
FR	2.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	%
SA	3.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	
SO	4.	16:00	<i>Michel in der Suppenschüssel</i>	ZUM LETZTEN MAL

THEATERFERIEN BIS EINSCHLISSLICH 4. AUGUST 2027

Stand: 17.03.2026 – Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

DAS ABENDPROGRAMM



Premiere und Spielzeiteröffnung
am 18. September um 19:30 Uhr

weitere Vorstellungen:

19. September 2026 bis 13. Februar 2027

TOM SAWYER UND HUCKLEBERRY FINN

Ein weiteres Familienmusical im
Abendprogramm - Erstaufführung in Frankfurt.

14. und 21. November und 31. Dezember 2026

VON MY FAIR LADY BIS TURANDOT

Festkonzert „30 Jahre Papageno Musiktheater“

28. November, 5. und 12. Dezember 2026

WEIHNACHTEN IN ALLER WELT

Eine musikalische, vorweihnachtliche Reise
durch die Welt der weihnachtlichen
Musikliteratur.

23. Januar und 6. Februar 2027

BEST OF MUSICALS

Die großen Hits der beliebtesten Musicals
My Fair Lady, West Side Story, Phantom der Oper
u. vieles mehr.

Ab 20. Februar 2027

DIE FLEDERMAUS

Operette von Johann Strauß

6. und 13. März, 22. Mai und 5. Juni 2027

SUGAR – MANCHE MÖGEN'S HEISS

Musikalische Komödie nach dem Film „Some
Like it Hot“ von Billy Wilder mit
Musik von Jule Styne

3., 10., 17. und 24. April 2027

DER GROSSE GIUSEPPE-VERDI-ABEND

1. Teil Konzert | 2. Teil »Rigoletto«

8. und 15. Mai 2027

ITALIENISCHE OPERNNACHT

Arien, Duette und Szenen aus beliebten
italienischen Operns

Die Abendvorstellungen beginnen
um 19:30 Uhr.

Zu den einzelnen Terminen beachten Sie
bitte den jeweils aktuellen Spielplan.

Änderungen vorbehalten.



50 Jahre nordische Verlässlichkeit

Als wir 1976 unsere Tätigkeit in Deutschland aufnahmen, gehörten wir zu den ersten nordischen Banken vor Ort. Heute blicken wir auf fünf Jahrzehnte Partnerschaft mit führenden Unternehmen und Finanzinstitutionen zurück.

Diese Verlässlichkeit prägt unser Handeln auch über das Bankgeschäft hinaus. Wir übernehmen Verantwortung für die Gesellschaft, in der wir tätig sind. Mit der SEB Stiftung unterstützen wir gezielt lokale Projekte und leisten aus Überzeugung einen Beitrag zum Gemeinwohl.

In diesem besonderen Jubiläumsjahr freuen wir uns, das Papageno Musiktheater mit einer Spende zu unterstützen.

Tom Sawyer und Huckleberry Finn



„Zwar ist mein Buch hauptsächlich zur Unterhaltung von Jungen und Mädchen geschrieben, aber ich hoffe, dass es deshalb nicht von Männern und Frauen gemieden wird, denn ich beabsichtige mit diesem Buch unter anderem, Erwachsene freundlich daran zu erinnern, was sie selbst einmal waren, wie sie fühlten und dachten und redeten und welche seltsame Dinge sie manchmal unternahmen.“

MARK TWAIN

Ein weiteres Familienmusical
im Abendprogramm –
Erstaufführung in Frankfurt

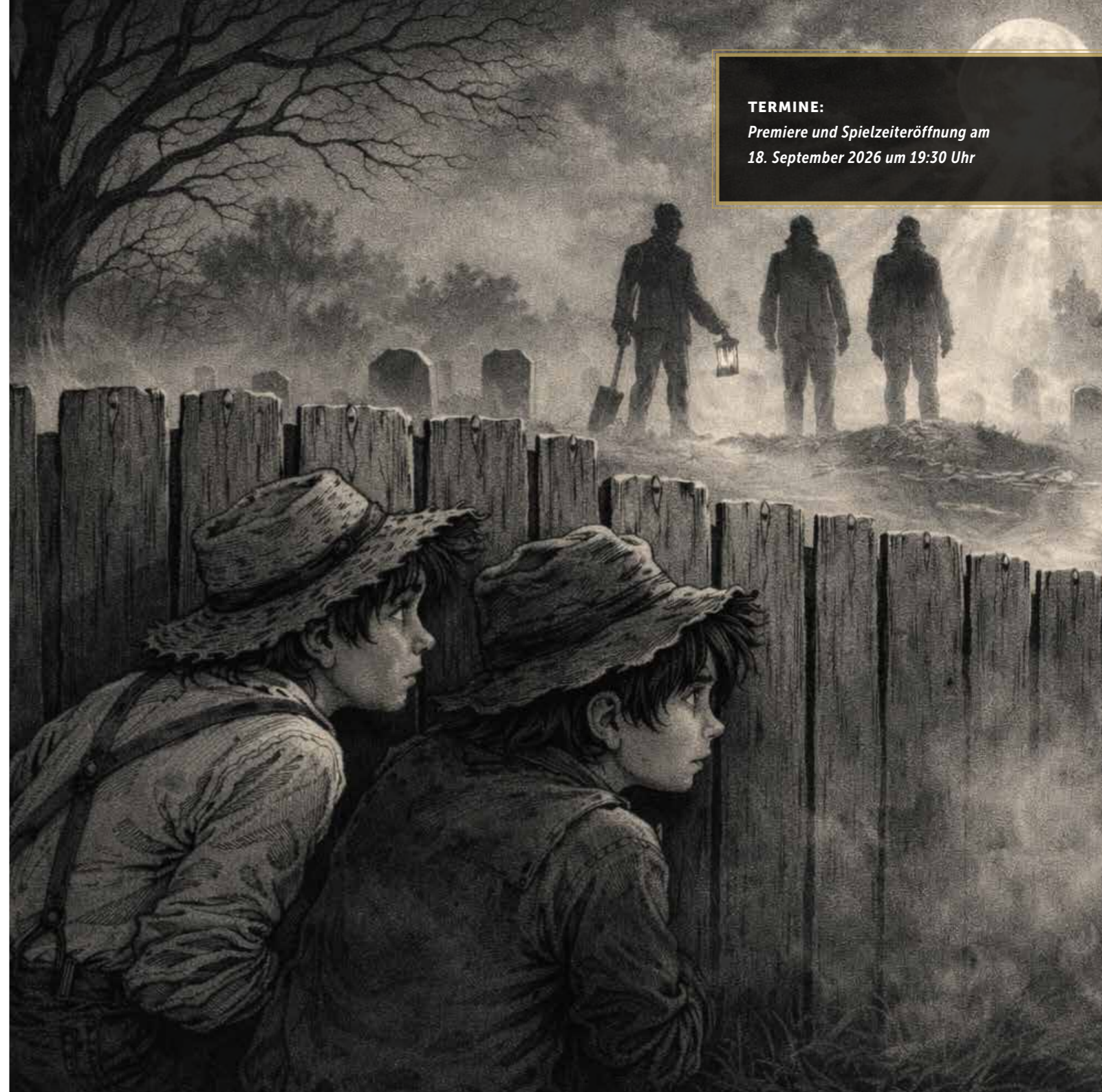
Musical nach Mark Twain
mit Musik von Kurt Weill
Buch und Gesangstexte von John von Düffel
Originalliedtexte von Maxwell Anderson

REGIE Niklas Maienschein
ARRANGEMENT: Ingmar Sonnenmoser
AUSSTATTUNG: Stefan Kohler und Tomas Kleiner
DRAMATURGIE: Nelly Politt
KORREPETITION: Giacomo Marignani
MUSIKALISCHE LEITUNG: Seung-Jo Cha

Tom Sawyer und Huckleberry Finn sind Hauptfiguren aus zwei Romanen des amerikanischen Schriftstellers Mark Twain, die im 19. Jahrhundert am Mississippi spielen: Tom Sawyer ist ein Lausbub, der bei seiner Tante Polly lebt, während der freiheitsliebende Huckleberry Finn ein obdachloser Junge ist, der mit Tom befreundet ist. Gemeinsam erleben sie viele Abenteuer, die von Schatzsuche und Einbrüchen bis hin zu Mordfällen und der Flucht vor der Gesellschaft reichen. Eine humorvolle und berührende Geschichte über die erste Liebe, die Bande der Freundschaft und der Kampf zwischen der Einhaltung des Versprechens und der Bedeutung von verantwortungsbewusstem Handeln werden durch musikalische Themen des Deutsch-Amerikaners Kurt Weill (Dreigroschenoper) untermalt und verdeutlicht. Der Literaturklassiker von Mark Twain wurde mehrfach verfilmt.

AUFFÜHRUNGSRECHTE: FELIX BLOCH ERBEN GMBH & CO. KG, BERLIN

TERMINE:
Premiere und Spielzeiteröffnung am
18. September 2026 um 19:30 Uhr





TERMINE:

20.2. / 27.2. / 20.3. / 12.6. / 19.6. /
26.6.2027

Die Fledermaus



„Auf der Bühne herrscht bis zum Schlussakkord durchgehend Bewegung, sei es im Takt des Wiener Walzers, (...) oder durch klangvolle Stimmen und amüsante Sprüche, die schauspielerisch pointiert auf den Punkt gebracht werden“

- FRANKFURTER RUNDSCHAU

„Rauschendes Fest bei Prinz Orlofsky - Wertung:
Sehr gut.“

- BILD FRANKFURT

Operette von Johann Strauß

REGIE KS June Card und Hans-Dieter Maienschein

AUSSTATTUNG Bärbel Jahn und Ulla Hartmann

Es spielt das Kammermusik-Ensemble

MUSIKARRANGEMENT Ingmar Sonnenmoser

MUSIKALISCHE LEITUNG Svetlana Granovska

Eigentlich sollte der Wiener Lebemann Eisenstein eine mehrtägige Arreststrafe antreten, doch stattdessen nimmt er einen Umweg und verbringt die letzte Nacht in Freiheit auf dem Ball des Prinzen Orlofsky. Seiner Frau Rosalinde erzählt er davon nichts. Doch auch diese erscheint auf dem Ball - wenn auch in der Maskerade einer ungarischen Gräfin. Nichtsahnend umgarnt Eisenstein die schöne Unbekannte. Diese nutzt die Gunst der Stunde, um heimlich die Treue ihres Gatten auf die Probe zu stellen. Auch der Gefängnisdirektor Frank ist auf dem Ball zu Gast - und auch er bedient sich eines Inkognitos und tritt als Chevalier Chagrin auf. Eisenstein und er trinken Bruderschaft. Umso größer ist die Überraschung, als sich die beiden am nächsten Morgen ohne Maskerade gegenüberstehen. Doch auch Rosalinde wird überrascht, als sie feststellen muss, dass ihr Geliebter, der Gesangslehrer Alfredo, anstelle ihres Mannes bereits in der Gefängniszelle sitzt.

„Gipfelpunkt der klassischen Operette“, „(...) sehr wienerisch, aber auch etwas verführerisch (...)“ - der sonst so nüchtern-sachliche Operettenführer überschlägt sich fast, wenn es darum geht, die Qualitäten der Strauß'schen „Fledermaus“ zu beschreiben. Abgerundet wird die Komödie durch die erfrischende Unbedarftheit des stets betrunkenen Gefängniswärters Frosch, der das komische Talent eines Schauspielers fordert.

Auf vielfachen Wunsch
letztmalig verlängert

Sugar - Manche mögen's heiß



„[eine] romantische Komödie, die mit viel Musik und Situationskomik kurzweilige Unterhaltung (nicht nur) für laue Sommernächte bietet.“

- FRITZ MAGAZIN

„Die auf knapp zwei Stunden gestraffte Show bietet alles, was ein Musicalfreund erwartet: Kurzweiligkeit, schmissige Songs. Eine schräge Story und „heiße“ Akteure.“

- ZEITSCHRIFT MUSICALS

Musikalische Komödie nach dem Film „Some Like it Hot“ von Billy Wilder mit Musik von Jule Styne

REGIE Hans-Dieter Maienschein

AUSSTATTUNG Annette Finze

PROJEKTIONEN Simone Greiß

Es spielt das Kammermusik-Ensemble

MUSIKALISCHE LEITUNG Irina Fundiler

Chicago 1929: Joe und Jerry, zwei chronisch mittellose Jazz-Musiker, werden unfreiwillig Zeugen eines Blutbades, das von Spats Palazzo und seiner Bande angerichtet wird. Da ihnen klar ist, daß ihre Lebenserwartung als einzige Zeugen eines Mafiamordes eher gering einzustufen ist, beschließen sie, nach Florida zu fliehen - allerdings nicht, ohne sich vorher die Beine zu rasieren, denn ihre Mitreisegelegenheit bietet sich in Gestalt einer Damenkapelle. Und so werden aus Joe und Jerry „Josephine“ und „Daphne“. Doch leider treten Komplikationen auf: Joe verliebt sich in die Sängerin Sugar Kane und muß einen Weg finden, seine Kostümierung loszuwerden; Jerry alias Daphne wird unbarmherzig von einem verliebten Millionär verfolgt, und als ob das nicht schon genug wäre, tauchen dann auch noch überraschend Spats Palazzo und seine Bande wieder auf...

Eigentlich muß man zu „Manche mögen's heiß“ nicht mehr viele Worte verlieren, denn dies ist sicherlich einer der bekanntesten Filme von Billy Wilder: Eine brillant geschriebene Komödie, die vom American Film Institute zur „Besten Komödie aller Zeiten“ gewählt wurde.

AUFFÜHRUNGSRECHTE: AUFFÜHRUNGSRECHTE: CONCORD THEATRICALS GMBH



TERMINE:

6. und 13. März, 22. Mai und 5. Juni 2027



TERMINE:

3., 10., 17. und 24. April 2027

Der große Giuseppe- Verdi-Abend



„Mehr als zehn Jahre ist es her, dass Hans-Dieter Maienschein in seinem Papageno-Musiktheater im Palmengarten als Verdis Rigoletto in eigener Regie auftrat. und man glaubt es kaum: Dieser »Rigoletto« hat sich nicht abgenutzt, er ist taufersch und geht noch immer unter die Haut wie eh und je.“

- FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

1. TEIL KONZERT

An diesem festlichen Opernabend führt Cornelia Haslbauer durch das Leben Giuseppe Verdis mit Arien, Duetten und Szenen aus seinen beliebten Opern. Mit vielen Solisten aus Oper und Konzert.

Konzeption und Moderation: Cornelia Haslbauer

2. TEIL „RIGOLETTO“

Opernschauspiel in deutscher Sprache nach der gleichnamigen Oper mit Musik von Giuseppe Verdi

REGIE: Hans-Dieter Maienschein / Pari Samar

AUSSTATTUNG: Bärbel Jahn / Ulla Hartmann

MUSIKARRANGEMENT: Ingmar Sonnenmoser

MUSIKALISCHE LEITUNG: Seung-Jo Cha

Rigoletto ist der bucklige Hofnarr des Herzogs von Mantua, eines rücksichtslosen Frauenhelden. Gedemütigte Liebchen, gehörnte Ehemänner, leidende Väter – der Spott des Hofnarren macht vor nichts und niemandem Halt. Er ist daher nicht besonders beliebt bei den Höflingen. Als Rigoletto in seiner Bosheit einmal wieder zu weit geht, beschließen sie, ihm eine Lektion zu erteilen. Sie machen sich einen Spaß daraus, seine vermeintliche Geliebte zu entführen und ihn dabei auch noch ungewollt zum Mittäter zu machen. Keiner weiß, dass die Schöne die Tochter Rigolettos ist, die er vor dem Herzog und der verdorbenen Hofgesellschaft verborgen hält. Das Versteckspiel war allerdings vergebens: Längst ist die unschuldige Gilda den Liebeschwüren des "armen Studenten" erlegen. Rigoletto schmiedet einen blutigen Racheplan...

Festkonzert
„30 Jahre Papageno
Musiktheater“

Von My Fair Lady bis Turandot

14. und 21. November sowie 31. Dezember 2026



Melodien, Arien, Duette und Szenen aus 30 Jahren Papageno Musiktheatergeschichte:

„My fair Lady, Der Mann von La Mancha, Der Zauberer von OZ, Sugar -Manche mögen's heiß, Die Fledermaus, Orpheus in der Unterwelt, Der Nussknacker, Der Schwanensee, Hänsel und Gretel, Die lustigen Weiber von Windsor, Die Zauberflöte, Rusalka, La Bohème, Rigoletto, Bajazzo, Gianni Schicchi, Hoffmanns Erzählungen, Turandot“
Dargeboten von vielen Gesangs- und Instrumentalsolisten.

KONZEPTION UND MODERATION:

Kammersängerin June Card

MUSIKARRANGEMENT: Ingmar Sonnenmoser

KAMMERMUSIK-ENSEMBLE /

MUSIKALISCHE LEITUNG: Seung-Jo Cha

Weihnachten in aller Welt

28. November, 5. und 12. Dezember 2026



Besinnliches, vorweihnachtliches Konzert mit vielen bekannten Melodien und Liedern zur schönsten Zeit des Jahres und dem traditionellen Querschnitt aus der Märchenoper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck.
Außerdem liest Christoph Winkelmann die schönsten Weihnachtsgedichte.

**KAMMERMUSIK-ENSEMBLE /
MUSIKALISCHE LEITUNG** Seung-Jo Cha





Best of Musicals

23. Januar und 6. Februar 2027



Die Welt der Musicals bietet eine beeindruckende Vielfalt an Emotionen und unvergesslichen Melodien. Erleben Sie einen Abend mit Liedern aus den beliebtesten und schönsten Musicals, die weltweit und in Deutschland das Publikum begeistern.

Die großen Hits der beliebtesten Musicals
My Fair Lady, West Side Story, Phantom der Oper u.
vieles mehr.

MUSIKARRANGEMENT: Ingmar Sonnenmoser
KAMMERMUSIK- ENSEMBLE /
MUSIKALISCHE LEITUNG: Seung-Jo Cha

Italienische Opernacht

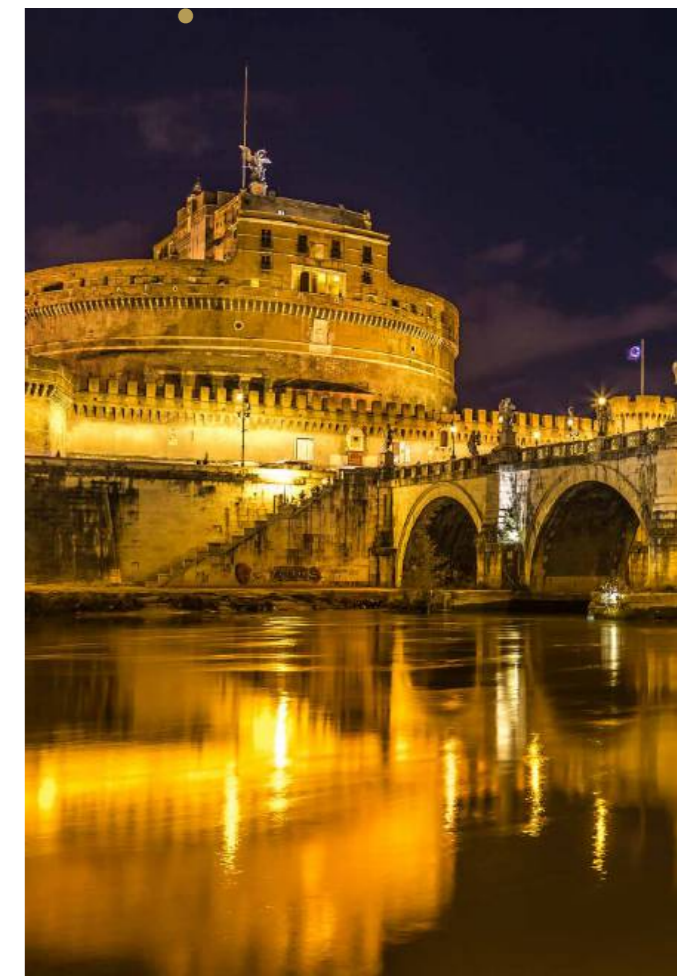
8. und 15. Mai 2027



Ein musikalischer Ausflug in die Welt der italienischen Oper mit vielen Arien, Duetten und Szenen aus weltbekannten Kompositionen von Verdi, Puccini, Rossini und vielen anderen.

Mit bekannten Solisten aus Opern- und Konzertproduktionen des Papageno Musiktheaters.

KONZEPTION UND REGIE KS June Card
KAMMERMUSIK- ENSEMBLE /
MUSIKALISCHE LEITUNG Seung-Jo Cha



TEAM



H. D. MAIENSCH
Theaterleiter
Regie & Schauspiel



NIKLAS MAIENSCH
Regie



SARAH GÄRTNER
Leitung
Theaterschule



RENATE MAIENSCH
Schauspiel



LINA GÄRTNER
Nachwuchs-
schauspielerin



NATALIE RAGGI
Schauspiel



CHRISTOPH WINKELMANN
Schauspiel



CORNELIA HASLBAUER
Sopran



ANJA STADER
Sopran



ERICH P. BRO-LARSEN
Tenor



HANNA KOO
Sopran



MARTIN KELLENBENZ
Tenor



SEONGBIN KANG
Tenor



ALEXANDER WINN
Bariton



ESTHER HOCK
Mezzosopran



SEMIRA SAMAR
Schauspiel | Gesang



JULIA KRÄFT
Schauspiel



PALOMA SELIM
Schauspiel



KATHARINA DIETZ
Schauspiel



LARA LITTMANN
Schauspiel



LENA VOEGELI
Schauspiel



MIRKUS OESTMANN BARBOSA
Stage Management



FELIPE CARRILLO QUINTERO
Stage Management



TIMON FÜHR
Bariton



LUKAS EDER
Bariton



HAESU KIM
Tenor



HENRIK VILHELMSSON
Bariton



SU-JIN YANG
Sopran



KATJA LÖFFLER
Mezzosopran



ANDREAS KAUN
Bass-Bariton



GIACOMO MARIGNANI
Korrepitition



SEUNG-JO CHA
Musikalische Leitung |
Klavier



IRINA FUNDILER
Musikalische Leitung |
Klavier



SVETLANA GRANOVSKA
Musikalische
Leitung | Klavier



INGMAR SONNENMOSER
Arrangement und
Klarinette



SABINE MUNKELT
Cello



ERIOLA CELA
Geige



HYEJUNG CHO
Geige



DON HEINI
Bass



LARS BÜRGER
Assistenz der
Theaterleitung |
Presse | ÖA



LUISA CHLEBIG
Veranstaltungs-
technik



THOMAS FÖRSTER
Technische Leitung



STEFAN KOHLER
Ausstattung



TOMAS KLEINER
Bühnenbild



**MIRIAM BORGERS
IMMERWIEDER
DESIGN**
Grafik



CORNELIUS MALERCZYK
Theaterfotos |
Animationen

EHRENMITGLIEDER & PARTNER



KS. JUNE CARD
Sopran
Regie



A. M. KAUFMANN
Sopran
Botschafterin



GAIL GILMORE
Mezzosopran



PARI SAMAR
Mezzosopran
Regie



ŽELJKO LUČIĆ
Bariton



HANS CHRISTOPH BEGEMANN
Bariton

EHRENMITGLIEDER

Botschafterin und Ehrenmitglied: Anna Maria Kaufmann
Iris Berben (Schauspielerin)
Hans Christoph Begemann (Opernsänger)
Kammersängerin June Card
Luana DeVol (Opernsängerin)
Jean Christine Eklund (Opernsängerin)
Edith Erbrich (Zeitzeugin)
Leah Frey-Rabine (Opernsängerin)
Dr. Gail Gilmore (Opernsängerin)

Dietmar Hopp (SAP-Mitbegründer)
Dieter Kürten (Sportmoderator)
Željko Lučić (Opernsänger)
Kammersängerin Elsie Maurer
Sir Paul McCartney
Kammersängerin Margit Neubauer
† Simonetta Puccini (Enkelin von G. Puccini)
Pari Samar (Opernsängerin)
Kammersängerin Anny Schlemm

Hildegard Schwab-Heichele (Opernsängerin)
Eva Szepesi (Zeitzeugin)
Stefan Vinke (Opernsänger)
Daniela Ziegler (Schauspielerin)

PARTNER

Adolf Christ Stiftung
Alte Oper Frankfurt
Aventis Foundation
DekaBank
Dr. Marschner Stiftung
Screen Land Film
Frankfurt Ticket Rhein Main
Förderverein Papageno Musiktheater e.V.

FES – Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
gmvv & Co. GmbH – Dr. Michele Sciorba
Mainova AG
FAZIT-Stiftung
Frankfurter Volksbank e.G.
Kanzlei Wallasch & Gärtner
Kulturamt Frankfurt am Main
Nassauische Sparkasse

Professor Dr. Cornelius Malerczyk
Palmengarten Frankfurt
Rotary Club Frankfurt-Palmengarten
SEB-Stiftung
Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen
Stiftung Polytechnische Gesellschaft

FÖRDERVEREIN



Danke an alle Förderer*innen und Spender*innen des Papageno Musiktheaters!

KULTURSPONSORING UND PROJEKTFÖRDERUNG SIND WICHTIGE ASPEKTE FÜR JEDES THEATER

Die Mitglieder des gemeinnützigen Vereins Papageno Musiktheater e. V. haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Arbeit des Theaters darin zu unterstützen, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auf eine ganz besondere Art und Weise die Welt von Theater, Oper und klassischer Musik zu eröffnen.



SIE SIND UNS HERZLICH WILLKOMMEN!

Werden Sie aktiv und treten Sie dem Papageno-Förderverein bei! Die Vereinsvorsitzenden Sarah Gärtner und Niklas Maienschein geben Ihnen gerne weitere Informationen. Schreiben Sie an foerderverein@papageno-theater.de

SIE WOLLEN SPENDEN?

Jede Spende kommt dem Theater ohne Abzug zugute, da der Verein seine Kosten durch Mitgliedsbeiträge und ehrenamtliche Arbeit deckt.

UNSER KONTO

Papageno Musiktheater e. V., Frankfurter Sparkasse,
BIC-/SWIFT: HELADEF1822, IBAN: DE90 5005 0201 0000 4064 06

Selbstverständlich erhalten Sie nach Eingang Ihrer Spende eine Spendenbescheinigung.



SARAH GÄRTNER



NIKLAS MAIENSCHIN

EINTRITTSPREISE & IMPRESSUM



EINTRITTSPREISE

EINZELKARTEN	KINDERPROGRAMM		ABENDPROGRAMM	
	Kategorie	Erwachsene	Kinder/Schüler	Erwachsene
1 Reihe 1-5	20,00 EUR	17,00 EUR	33,00 EUR	16,50 EUR
2 Reihe 6-8	18,00 EUR	15,00 EUR	29,00 EUR	14,50 EUR

Preise für Sonderveranstaltungen abweichend. Gebührenpositionen können bei externen Ticket-Verkäufen geringfügig abweichen.

PAPAGENO-FAMILIENTAG

Freitags, in den Ferien zeitweise auch an anderen Wochentagen, außer an Premieren, Feiertagen sowie vom 14.12.2026 bis 01.01.2027

:

Einheitspreis - Alles Tickets 16€



20 % Ermäßigung für Inhaber der Familienkarte Hessen (für alle Familienmitglieder)
50 % Ermäßigung für Frankfurt-Pass-Inhaber (nur gegen Vorlage des Passes erhältlich)
9,50 EUR/Person für Schul- und Kindergartengruppen ab 20 Personen (1 Lehrer frei)



Gruppenermäßigung (ab 10 Personen) 10 %. Buchung nur telefonisch unter 069 / 13 40 400
Geschlossene Vorstellungen oder Sondervorstellungen am Vormittag werden auf Anfrage durchgeführt |
Informationen und Buchung unter 0 69 /51 50 38 (DI-SO 9-13 Uhr)



Ein Rollstuhlplatz kann auf Anfrage über info@papageno-theater.de oder
0160 94 94 34 86 gebucht werden.



Eintrittskarten sind grundsätzlich von Rücknahme und Umtausch ausgeschlossen.
Ermäßigungen können nicht nachträglich gewährt werden. Nach Veranstaltungsbeginn besteht kein Anspruch auf Einlass.
Kurzfristige Besetzungsänderungen begründen keinen Anspruch auf Erstattung des Eintrittspreises.



Gutscheine sind über jeden beliebigen Betrag an der Theaterkasse erhältlich und können für alle Veranstaltungen im Papageno Theater eingelöst werden. Ab einem Gutscheinwert von 120,00 EUR erhalten Sie einen Rabatt von 10 % auf den Kaufpreis.



ZUGÄNGE SPIELSTÄTTE:
Palmengartenstraße und Zeppelinallee

SPIELSTÄTTE

Palmengartenstr. 11a | 60325 Frankfurt

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, dem Auto und Parkmöglichkeiten



RMV: U4, U6 und U7, Bus Linie 32, 50 und 75 sowie Straßenbahn Linie 16, alle Station Bockenheimer Warte



Fahren Sie auf der A 66 bis zur Anschlussstelle 21 „Frankfurt-Miquelallee“. Verlassen Sie hier die Autobahn und folgen Sie der Beschilderung Richtung „Messe“. Sie gelangen auf die Miquelallee und kurz darauf wird diese zur Zeppelinallee.



Parkmöglichkeiten finden Sie rund um die Bockenheimer Warte, an der Zeppelinallee vor den Botschaften und in der Sophienstraße. Das nächstgelegene Parkhaus befindet sich in der Gräfstraße direkt neben dem Bockenheimer Depot. Die Einfahrt ist täglich von 7 - 24 Uhr geöffnet. Die Ausfahrt ist jederzeit möglich. Die Parkgebühr beträgt 1,50 EUR pro angefangene Stunde.

Die Adresse des Parkhauses lautet Gräfstraße 92, 60487 Frankfurt. **Wir raten dringend davon ab, das Parkhaus „Palmengarten“ anzufahren, da ein kostenloser Durchgang durch den Palmengarten NICHT möglich ist.**

Alle Angaben zu Öffnungszeiten und Parktarifen ohne Gewähr.

KARTENKAUF

Telefonische Kartenbestellungen werden nur über die **TICKET-HOTLINE 069 / 13 40 400** entgegengenommen. Dort können auch am Veranstaltungstag Karten gebucht und an der Theaterkasse hinterlegt werden. Die Theaterkasse öffnet an Vorstellungstagen 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur bezahlte Karten reserviert werden können!

Die Ticket-Hotline ist erreichbar:

MO bis FR 10 - 18 Uhr / SA 10 - 14 Uhr / SO geschlossen

(nicht in den Theaterferien der Alten Oper Frankfurt).
Karten sind außerdem erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen von Frankfurt Ticket RheinMain oder im Internet unter www.frankfurt-ticket.de. Gebührenpositionen können bei externen Ticket-Verkäufen geringfügig abweichen. Gruppenermäßigungen ab 10 Personen sind nicht online buchbar, sondern ausschließlich über die Ticket-Hotline.



Frankfurt Ticket
RheinMain

Hotline: **069 13 40 400**
www.frankfurt-ticket.de



IMPRESSUM

Papageno Musiktheater am Palmengarten gGmbH

Leitung: Hans-Dieter Maienschein

Büroanschrift:

*Walter-Leiske-Straße 36,
60320 Frankfurt am Main*

INFORMATIONEN

Infotelefon: DI bis SO 9 bis 13 Uhr

Telefon: 069 / 51 50 38

bueero@papageno-theater.de, www.papageno-theater.de

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT / MARKETING / PERSÖNLICHER ASSISTENT DER THEATERLEITUNG

Lars Bürger, Telefon: 0160 / 94 94 34 86 (DI bis SO 9 bis 13 Uhr)

buerger@papageno-theater.de

FÖRDERVEREIN

Papageno Musiktheater e. V.

1. Vorsitzende: Sarah Gärtner (foerderverein@papageno-theater.de)

2. Vorsitzender: Niklas Maienschein (foerderverein@papageno-theater.de)

Kontakt: Dr. Andreas Kaun | Am Dachsberg 121, 60435 Frankfurt

Bildnachweis:

Antje Preiss, Bad Vilbel / Laura Nickel, Frankfurt am Main /

Cornelius Malerczyk, Hofheim / Annika Schulz / Manfred Esser / Bernd

Georg, Offenbach / Frank Widmann / Moritz Reich / Fotolia / Shut-

terstock / Illustrationen "kleiner Papageno" & Titelseite: Max Bolczek

Gestaltung & Design: www.immerwieder.design

Dank der großartigen Initiative der Kanzlei Wallasch & Gärtner konnten bereits einige Spenden für die Sanierung des Theatergebäudes gesammelt werden.

Helfen auch Sie durch eine Spende, den Fortbestand des Papageno Musiktheaters zu sichern!

SPENDENKONTO

Papageno Musiktheater gGmbH:
IBAN: DE77 5005 0201 0200 6357 86

BIC: HELADEF1822

Wallasch & Gärtner

Rechtsanwälte & Fachanwälte für Strafrecht

WWW.WALLASCH-GAERTNER.DE

Rotary 
Club Frankfurt am Main
Palmengarten

Unser herzlichster Dank gilt dem Rotary Club Frankfurt am Main-Palmengarten.

Dank des Engagements und der umfangreichen Unterstützung des Clubs konnten wir die Sanierung unseres Daches entscheidend vorantreiben.

Wir sind froh und dankbar, den Rotary Club Frankfurt am Main-Palmengarten auch in Zukunft als starken Partner an unserer Seite zu wissen.



Klingt nach guten Karten fürs Papageno.



Frankfurt Ticket
RheinMain

Hotline: 069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de